



Corporate Design

Handbuch 1

- Logo
- Schriften
- Farben
- Geschäftsdrucksachen

Corporate Design Handbuch

Inhalt

Basiselemente	3
Logo.....	5
Schriften.....	10
Farben	17
Geschäftsdrucksachen.....	20
Impressum	31

Corporate Design

Basiselemente

- Logo
- Schriften
- Farben

Corporate Design Basiselemente

Das Ganze ist mehr als die bloße Summe seiner Teile

Das Corporate Design einer Universität muss der Vielfalt an Themen, Meinungen, Persönlichkeiten, Lehrangeboten und Forschungsprojekten dieser Institution Rechnung tragen.

Es muss in diesem Zusammenhang klare Gestaltungsparameter definieren, die die Basis für eine unverwechselbare und zeitgemäße Darstellung der Universität Paderborn, innerhalb der differenzierten Hochschullandschaft der Bundesrepublik Deutschland, schaffen.

Die konsequente Einhaltung und Umsetzung der Vorgaben ist dabei unerlässlich für den Aufbau eines durchgängigen und effektiven Designs.

Die Basiselemente des Erscheinungsbildes der Universität Paderborn sind:

❖ **Logo**

❖ **Farben**

❖ **Schriften**

Die hier veröffentlichten Richtlinien sollen bei der Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Partnern helfen, ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten.

Sie sollen den Gestaltern unnötige Vorarbeiten und zeitraubende Detailentscheidungen ersparen und gleichzeitig gestalterische Freiheit in einem überschaubaren Spielraum ermöglichen.

Gewünscht ist Kreativität und Vielfalt im Umgang mit den hier vorliegenden und bewusst einfach gehaltenen Basisdefinitionen. Ein offenes Konzept, das dem schnellen Wandel Rechnung trägt – insbesondere dann, wenn es sich um die Universität der Informationsgesellschaft handelt.

Corporate Design Basiselemente

... Logo

Corporate Design Logo

→ Logo Universität Paderborn



Das Logo ist das wichtigste visuelle Element der Institution.

Es besteht aus einer Kombination von zwei typografischen und einem grafischen Baustein.

Es muss stets in der oben gezeigten Form Verwendung finden und darf auch in den einzelnen Bestandteilen nicht verändert werden.

Auf den Folgeseiten werden der Aufbau des Logos und die unterschiedlichen Anwendungen gezeigt.

Um den Einsatz des Logos zu vereinfachen, stehen unterschiedliche Dateiformate unter der Webadresse www.zit.upb.de/corporatedesign/ zum Download zur Verfügung.

Corporate Design Logo

→ Logodefinition



Schriften

Universität Paderborn

→ FF Meta Medium Roman

Die Universität der
Informationsgesellschaft

→ FF Meta Medium Italic

Farben

Pantone 281

CMYK C100%, M72%, Y0%, K38%

RGB R0, G37, B79

RAL 5002 Ultramarinblau

Größe

Die Breite des Logos muß mindestens 50 mm betragen. Kleinere Anwendungsgrößen sind aufgrund der schlechten Lesbarkeit nicht möglich.

Corporate Design Logo

→ Logofarben



- **Farbig/Positiv**
In der positiven, farbigen Anwendung steht das Logo auf einem weißen Hintergrund. Ist der Hintergrund farbig angelegt, so muss eine glatte, unstrukturierte Farbfläche eingesetzt werden. Ein hoher Kontrastumfang zur Farbe des Hintergrundes muss ebenfalls berücksichtigt werden.



- **Farbig/Negativ**
In der negativen, farbigen Anwendung steht das weiße Logo auf einem dunkelblauen Hintergrund (Basisfarbe Pantone 281).



- **Schwarz-weiß/Positiv**
In der einfarbigen, schwarz-weißen Anwendung steht das Logo auf einem weißen Hintergrund. Ist der Hintergrund aufgerastert, so darf der Tonwert des Hintergrundes maximal 30% betragen.



- **Schwarz-weiß/Negativ**
In der einfarbigen, schwarz-weißen Anwendung sollte das Logo auf einem schwarzen Hintergrund stehen. Ist der Hintergrund aufgerastert, so darf der Tonwert des Hintergrundes minimal 60% betragen.

Corporate Design Logo

→ Beispiele falscher Umsetzungen



→ Änderung der Schriftarten



→ Änderung der Schriftabstände



→ Änderung der Farbwerte



→ Änderung der Größenverhältnisse



→ Änderung der Positionierungen



→ Strukturierte Hintergründe

Corporate Design Basiselemente

➤ Schriften

Corporate Design Schriften

→ Schriftfamilie FF Meta

Schrift und Typografie sind wichtige Gestaltungsparameter im Erscheinungsbild eines Unternehmens. Sie tragen wesentlich zum Aufbau einer eigenständigen visuellen Außendarstellung bei.

Basisschrift der Universität Paderborn ist die Schriftfamilie **FF Meta**. Es handelt sich dabei um eine serifenlose Antiqua, die sich in erster Linie durch eine hervorragende Lesbarkeit auszeichnet. Dies gilt für alle Einsatzbereiche, d.h. sowohl im Druck (auch in kleinen Schriftgrößen), als auch in den elektronischen Medien (Bildschirmdarstellung).

Die FF Meta ist eine schmallaufende Schrift. Dadurch bietet sie gegenüber Schriften mit großer Laufweite erhebliche Vorteile bei der Verarbeitung großer Textmengen. Bei einer Institution wie der Universität und der großen Zahl ihrer Publikationen ist dies ein großer Vorteil.

abcdefghijklmnop
opqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKNO
PQRSTUVWXYZ
1234567890
...,!?:;,,“»«()[]
&--_/\|=≠±+*
@®©§∞%‰
πøΩ®Σ¥≤≥√μ

Corporate Design Schriften



Im Corporate Design der Universität Paderborn eingesetzte Schriftschnitte der Schriftfamilie FF Meta

Die Schriftfamilie **FF Meta** besteht aus einer abgestuften Serie von Schriftschnitten von „Normal“ bis zu „Black“.

Eingesetzt werden die Schnitte

Normal Roman

für Fließtexte

Black Roman

für Überschriften und Zwischenüberschriften.

Die **Kursivschnitte** dienen zur Heraushebung von Textpassagen, bzw. Begrifflichkeiten innerhalb des laufenden Textes.

Die **Kapitälchen** werden bei kurzen Bezeichnungen eingesetzt, die einen hohen Aufmerksamkeitswert erzielen sollen.

FF Meta Normal Roman

FF Meta Normal Italic

FF META NORMAL CAPS

FF META NORMAL CAPS ITALIC

FF Meta Medium Roman

FF Meta Medium Italic

FF META MEDIUM CAPS

FF META MEDIUM CAPS ITALIC

FF Meta Black Roman

FF Meta Black Roman Italic

Corporate Design Schriften

➤ Schriftmuster FF Meta

FF Meta Black

Versuch eines Blindtextes

FF Meta Roman Italic

Dies ist ein **Blindtext** zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn? Kjift“ – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen.

FREMDSPRACHIGE
TEXTE WIE „LOREM
IPSUM“ DIENEN
NICHT DEM EIGENT-
LICHEN ZWECK, DA
SIE EINE FALSCH
ANMUTUNG VERMIT-
TELN.

FF Meta Roman Caps

An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber gut lesbar sein.

FF Meta Roman

Corporate Design Schriften

➤ Schriftfamilie Arial Narrow

Die Schriftfamilie **Arial Narrow** wird nur für den Fließtext der Geschäftspost (Adressfeld, Datum, Betreffzeile, Anschreiben, Seitenzahl) eingesetzt. Es handelt sich dabei um eine serifenlose, schmal laufende Antiqua. Dadurch bietet auch sie gegenüber Schriften mit großer Laufweite erhebliche Vorteile bei der Verarbeitung großer Textmengen. Ein weiterer entscheidender Vorteil liegt in der allgemeinen Verfügbarkeit der Schrift. Sie steht als Systemschrift auf allen gängigen Windows-Systemen zur Verfügung und kann daher ohne Probleme durchgängig eingesetzt werden.

abcdefghijklmn
opqrstuvwxyz
ABCDEFGHIJKLNO
PQRSTUVWXYZ
1234567890
.....!?:;„“»«()[]
&--_/\|=≠±+*
@®©§∞%‰π
øΩ®Σ¥≤≥√μ

Corporate Design Schriften



Im Corporate Design der Universität Paderborn eingesetzte Schriftschnitte der Schriftfamilie Arial Narrow

Die Schriftfamilie **Arial Narrow** besteht aus vier Schriftschnitten und wird für die Texte des Geschäftsverkehrs eingesetzt.

Normal

für Fließtexte

Bold

für Überschriften und Zwischenüberschriften.

Die **Kursivschnitte** dienen zur Heraushebung von Textpassagen, bzw. Begrifflichkeiten innerhalb des laufenden Textes.

Arial Narrow Normal

Arial Narrow Normal Kursiv

Arial Narrow Bold

Arial Narrow Bold Kursiv

Corporate Design Schriften

➤ Schriftmuster Arial Narrow

ARIAL Narrow Normal
Schriftgröße 10 pt.
Zeilenabstand 12 pt.

An den Rektor
der Universität Paderborn
Herrn Professor
Martin Mustermann

Warburger Strasse 100
33098 Paderborn

ARIAL Narrow Bold
Schriftgröße 10 pt.

Thema: Blindtext muss keinen Sinn ergeben

ARIAL Narrow Normal
Schriftgröße 10 pt.
Zeilenabstand 14 pt.

Sehr geehrter Herr Prof. Mustermann,

Dies ist ein Blindtext. Er muss keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm lässt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen. Sie können sehen, wie die einzelnen Typen zueinander stehen und wie breit, bzw. schmal die Schrift insgesamt läuft. Ein Blindtext sollte daher möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Dies ist ein Blindtext. Er muss keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm lässt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen. Sie können sehen, wie die einzelnen Typen zueinander stehen und wie breit, bzw. schmal die Schrift insgesamt läuft. Ein Blindtext sollte daher möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Dies ist ein Blindtext. Er muss keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm lässt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen. Sie können sehen, wie die einzelnen Typen zueinander stehen und wie breit, bzw. schmal die Schrift insgesamt läuft. Ein Blindtext sollte daher möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Dies ist ein Blindtext. Er muss keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein.

Corporate Design
Basiselemente

...> Farben

Corporate Design Farben

→ Basisfarbe

Die Basisfarbe der Universität Paderborn ist **Pantone 281**. Dabei handelt es sich um einen dunklen, neutralen Blauton, der sich für die unterschiedlichsten Einsätze problemlos mit fast jedem Farbton kombinieren lässt. Er findet als Vollton in erster Linie Einsatz bei den Basiselementen, d.h. beim Logo und den Schriften. Möglich ist aber auch ein aufgerasterter Einsatz dieses Farbtons bei der Gestaltung von farbigen Flächenanteilen.

100% Pantone 281
90% Pantone 281
80% Pantone 281
70% Pantone 281
60% Pantone 281
50% Pantone 281
40% Pantone 281
30% Pantone 281
20% Pantone 281
10% Pantone 281

	Passiv	
Basisfarbe		
Pantone 281		
CMYK	C100%, M72%, Y0%, K38%	
RGB	R0, G37, B79	
RAL	5002 Ultramarinblau	
	Aktiv	

In Kombination mit gedämpften, abgeschwächten Farbtönen aus dem Blau- und Graubereich ergibt sich ein zurückhaltendes, seriöses, **passives Farbklima**. Diese Kombination wird in der Kommunikation des offiziellen Bereiches eingesetzt, d.h. im Geschäftsverkehr, in den Imagedrucksachen, in den offiziellen Verlautbarungen der Institution, etc..

In Kombination mit frischen, hellen, Farbtönen ergibt sich ein **aktives Farbklima**. Diese Kombination wird in der werblichen Kommunikation nach außen eingesetzt, d.h. in den Studienführern, in Ausstellungen, auf Plakaten, etc.. Der neutrale Charakter der Basisfarbe ermöglicht die Kombination mit fast allen Tönen des Farbspektrums. Es fällt daher leicht, auf Trends zu reagieren und bei der Farbwahl eine große Gestaltungsbreite zu ermöglichen.

Corporate Design Farben

→ Farbgestaltung

Beispiele passiver Farbergänzungen, z.B. für Geschäftspapiere, Imagebroschüre, etc.

Pantone 536 CMYK C30%, M18%, Y6%, K0% RGB R124, G156, B191	Pantone 428 CMYK C0%, M0%, Y0%, K20% RGB R187, G186, B186	Pantone 5793 CMYK C6%, M0%, Y23%, K18% RGB R181, G178, B141
--	---	---

Basisfarbe

Pantone 281
 CMYK C100%, M72%, Y0%, K38%
 RGB R0, G37, B79
 RAL 5002 Ultramarinblau

Pantone 129 CMYK C0%, M15%, Y76%, K0% RGB R255, G195, B65	Pantone 152 CMYK C0%, M51%, Y100%, K0% RGB R251, G112, B22	Pantone 376 CMYK C56%, M0%, Y100%, K0% RGB R94, G165, B38
---	--	---

Beispiele aktiver Farbergänzungen, z.B. für Studienführer, Plakate, etc.

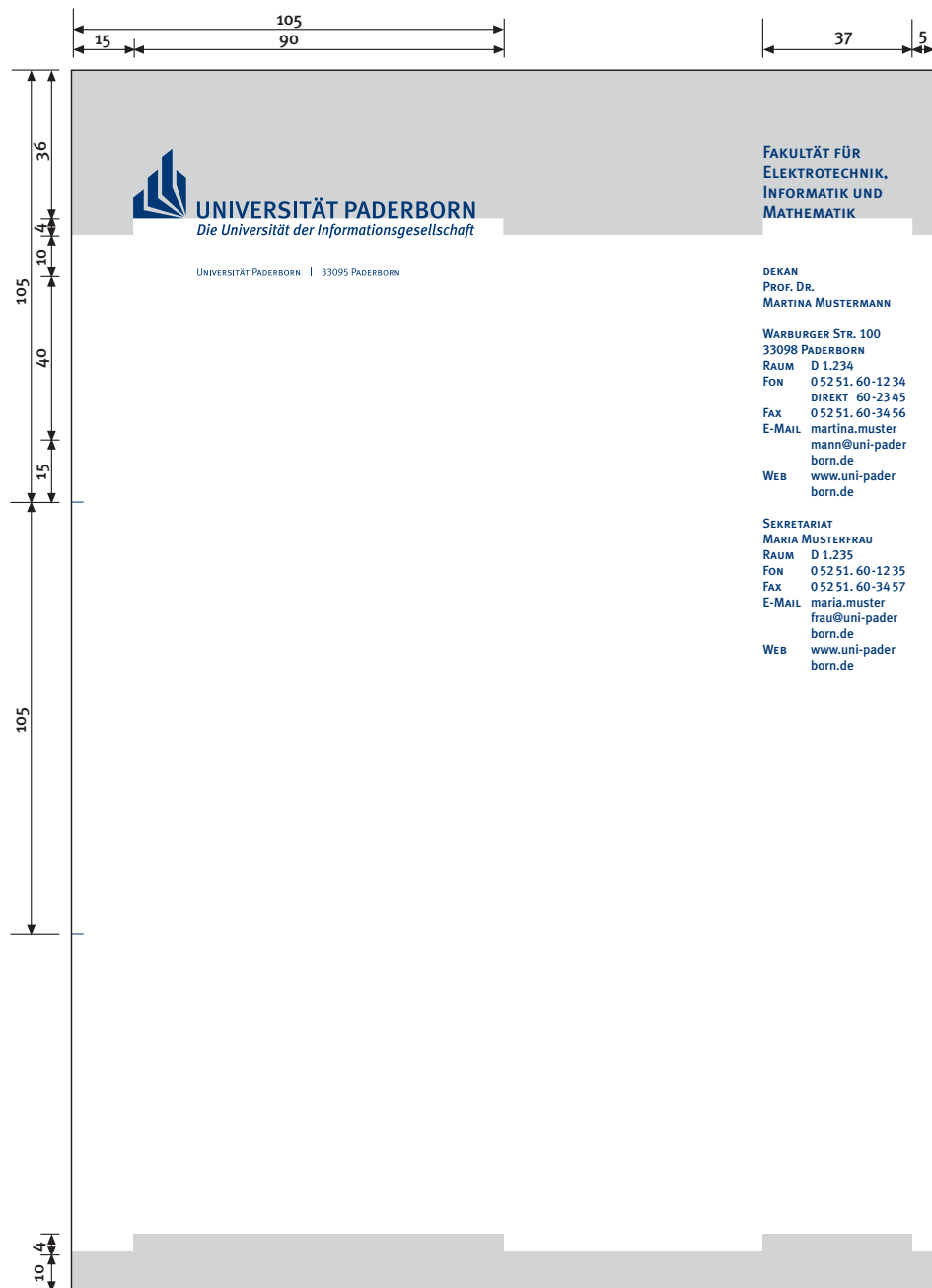
Corporate Design
Geschäftsdrucksachen

- Erstbogen
- Zweitbogen
- Visitenkarte

Corporate Design Geschäftsdrucksachen

➤ Aufbau Erstbogen

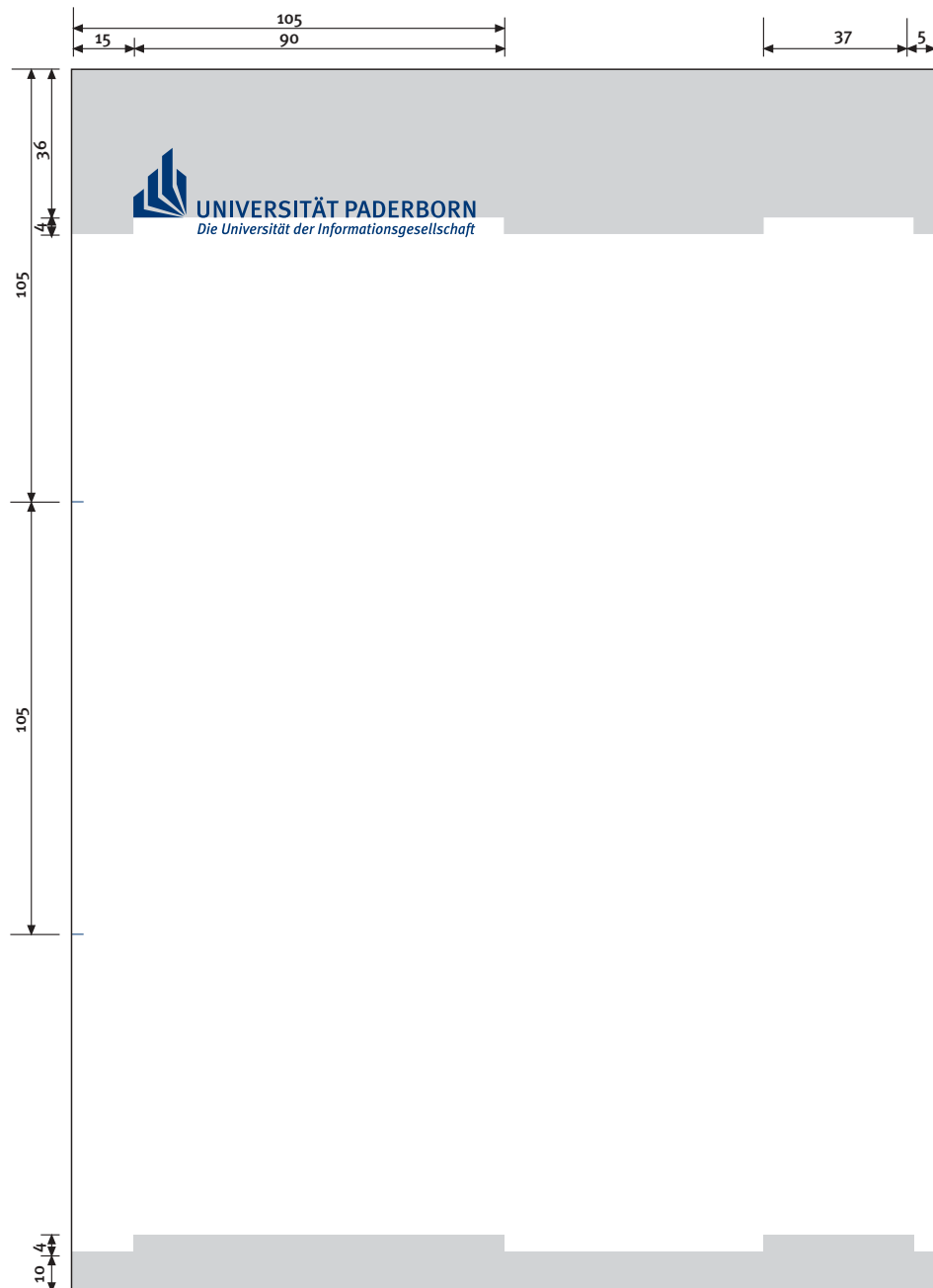
Format DIN A4 (297 x 210 mm)



Corporate Design Geschäftsdrucksachen


Aufbau Zweitbogen

Format DIN A4 (297 x 210 mm)



Corporate Design Geschäftsdrucksachen

➤ Nutzung des Erstbogens



UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

UNIVERSITÄT PADERBORN | 33095 PADERBORN

ANSCHRIFT

DATUM

BETREFFZEILE

TEXTSPALTE

**FAKULTÄT FÜR
ELEKTROTECHNIK,
INFORMATIK UND
MATHEMATIK**

**DEKAN
PROF. DR.
MARTINA MUSTERMANN**

**WARBURGER STR. 100
33098 PADERBORN
RAUM D 1.234
FON 0 52 51. 60-12 34
DIREKT 60-23 45
FAX 0 52 51. 60-34 56
E-MAIL martina.muster-
mann@uni-pader-
born.de
WEB www.uni-pader-
born.de**

ADRESSDATEN

**FAKULTÄT
TITEL
NAME
STRASSE
PLZ/ORT
RAUM
FON
FAX
MAILADRESSE
WEBADRESSE**

SEITENZAHL

→ Aufbau der organisatorischen Angaben

**FAKULTÄT FÜR
ELEKTROTECHNIK,
INFORMATIK UND
MATHEMATIK**

Bezeichnung der Organisation, z.B. Rektorat, Fakultät, Institut, etc.

**DEKAN
PROF. DR.
MARTINA MUSTERMANN**

Bezeichnung der Funktion innerhalb der Organisation

Bezeichnung des Titels
Vor- und Zuname

**WARBURGER STR. 100
33098 PADERBORN
RAUM D 1.234
FON 052 51. 60-12 34
DIREKT 60-23 45
FAX 052 51. 60-34 56
E-MAIL martina.mustermann@
uni-paderborn.de
WEB www.uni-paderborn.de**

Organisatorische Angaben zur Kontaktaufnahme:
Straße, PLZ/Ort,Raum, Telefon, Fax, E-Mail, Webadresse

Corporate Design Geschäftsdrucksachen

→ Aufbau der Fakultätsbezeichnungen

FAKULTÄT FÜR
ELEKTROTECHNIK,
INFORMATIK UND
MATHEMATIK

FAKULTÄT FÜR
KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

FAKULTÄT FÜR
NATURWISSEN-
SCHAFTEN

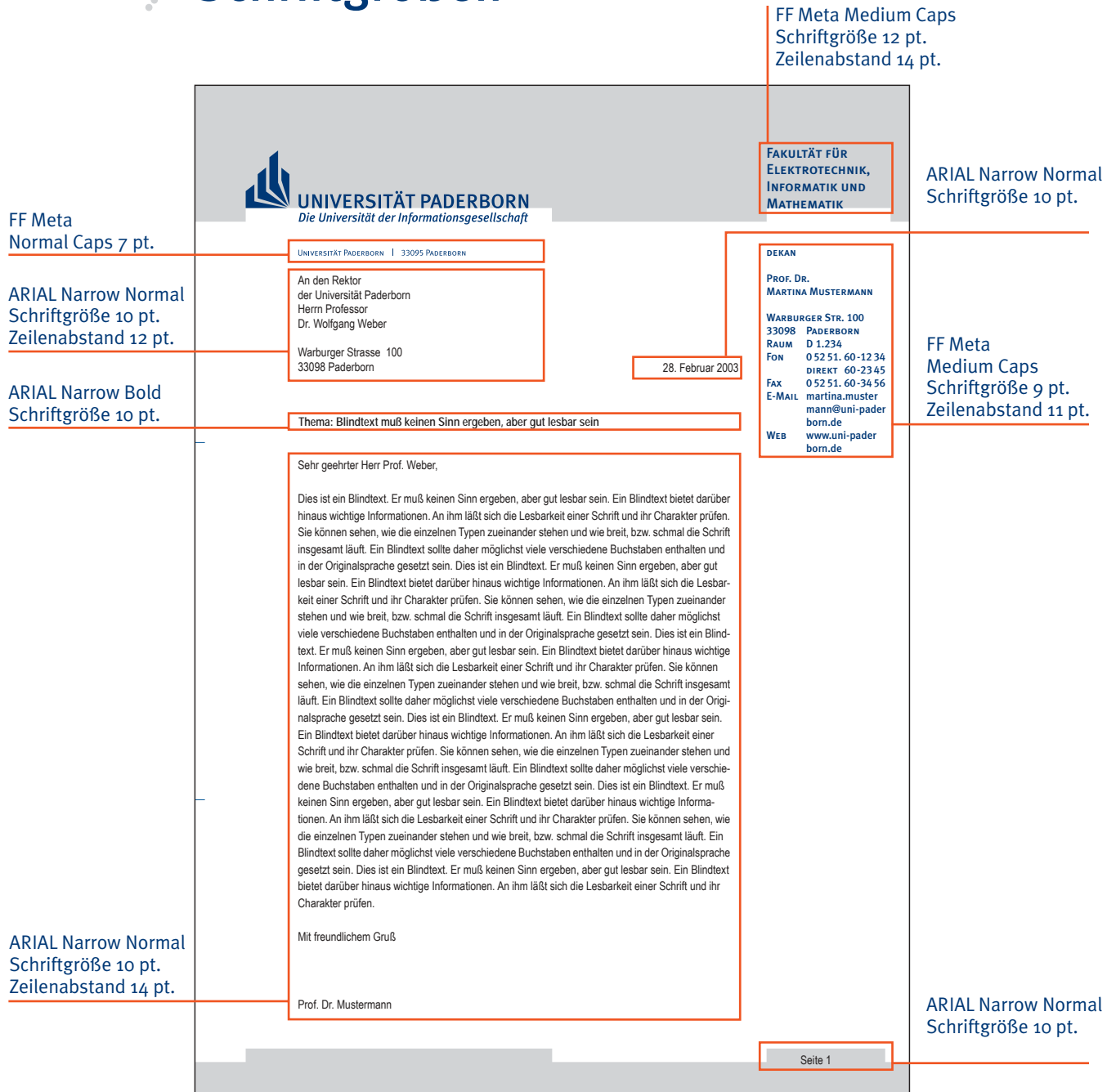
FAKULTÄT FÜR
WIRTSCHAFTS-
WISSENSCHAFTEN

FAKULTÄT FÜR
MASCHINENBAU

Corporate Design

Geschäftsdrucksachen

Schriftgrößen



FF Meta Normal Caps 7 pt.

FF Meta Medium Caps Schriftgröße 12 pt. Zeilenabstand 14 pt.

ARIAL Narrow Normal Schriftgröße 10 pt. Zeilenabstand 12 pt.

ARIAL Narrow Bold Schriftgröße 10 pt.

ARIAL Narrow Normal Schriftgröße 10 pt. Zeilenabstand 14 pt.

ARIAL Narrow Normal Schriftgröße 10 pt.

FF Meta Medium Caps Schriftgröße 9 pt. Zeilenabstand 11 pt.

ARIAL Narrow Normal Schriftgröße 10 pt.

UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

UNIVERSITÄT PADERBORN | 33095 PADERBORN

An den Rektor
der Universität Paderborn
Herrn Professor
Dr. Wolfgang Weber

Warburger Strasse 100
33098 Paderborn

28. Februar 2003

**FAKULTÄT FÜR
ELEKTROTECHNIK,
INFORMATIK UND
MATHEMATIK**

DEKAN

**PROF. DR.
MARTINA MUSTERMANN**

WARBURGER STR. 100
33098 PADERBORN
RAUM D 1.234
FON 0 52 51. 60-12 34
DIREKT 60-23 45
FAX 0 52 51. 60-34 56
E-MAIL martina.mustermann@uni-paderborn.de
WEB www.uni-paderborn.de

Thema: Blindtext muß keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein

Sehr geehrter Herr Prof. Weber,

Dies ist ein Blindtext. Er muß keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm läßt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen. Sie können sehen, wie die einzelnen Typen zueinander stehen und wie breit, bzw. schmal die Schrift insgesamt läuft. Ein Blindtext sollte daher möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Dies ist ein Blindtext. Er muß keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm läßt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen. Sie können sehen, wie die einzelnen Typen zueinander stehen und wie breit, bzw. schmal die Schrift insgesamt läuft. Ein Blindtext sollte daher möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Dies ist ein Blindtext. Er muß keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm läßt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen. Sie können sehen, wie die einzelnen Typen zueinander stehen und wie breit, bzw. schmal die Schrift insgesamt läuft. Ein Blindtext sollte daher möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Dies ist ein Blindtext. Er muß keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm läßt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen. Sie können sehen, wie die einzelnen Typen zueinander stehen und wie breit, bzw. schmal die Schrift insgesamt läuft. Ein Blindtext sollte daher möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Dies ist ein Blindtext. Er muß keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm läßt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen. Sie können sehen, wie die einzelnen Typen zueinander stehen und wie breit, bzw. schmal die Schrift insgesamt läuft. Ein Blindtext sollte daher möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Dies ist ein Blindtext. Er muß keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm läßt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen.

Mit freundlichem Gruß

Prof. Dr. Mustermann

Seite 1

Corporate Design Geschäftsdrucksachen



Verwendung von Zusatzlogos

Es gibt keine Fakultätslogos. Über den Einsatz von Institutslogos entscheidet das Rektorat. Entsprechende Absprachen erfolgen über das Referat Hochschulmarketing.



UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

UNIVERSITÄT PADERBORN | 33095 PADERBORN

An den Rektor
der Universität Paderborn
Herrn Professor
Dr. Wolfgang Weber

Warburger Strasse 100
33098 Paderborn

28. Februar 2003

Thema: Blindtext muß keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein

Sehr geehrter Herr Prof. Weber,

Dies ist ein Blindtext. Er muß keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm läßt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen. Sie können sehen, wie die einzelnen Typen zueinander stehen und wie breit, bzw. schmal die Schrift insgesamt läuft. Ein Blindtext sollte daher möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Dies ist ein Blindtext. Er muß keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm läßt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen. Sie können sehen, wie die einzelnen Typen zueinander stehen und wie breit, bzw. schmal die Schrift insgesamt läuft. Ein Blindtext sollte daher möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Dies ist ein Blindtext. Er muß keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm läßt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen. Sie können sehen, wie die einzelnen Typen zueinander stehen und wie breit, bzw. schmal die Schrift insgesamt läuft. Ein Blindtext sollte daher möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Dies ist ein Blindtext. Er muß keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm läßt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen. Sie können sehen, wie die einzelnen Typen zueinander stehen und wie breit, bzw. schmal die Schrift insgesamt läuft. Ein Blindtext sollte daher möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Dies ist ein Blindtext. Er muß keinen Sinn ergeben, aber gut lesbar sein. Ein Blindtext bietet darüber hinaus wichtige Informationen. An ihm läßt sich die Lesbarkeit einer Schrift und ihr Charakter prüfen.

Mit freundlichem Gruß

Prof. Dr. Mustermann

**FAKULTÄT FÜR
ELEKTROTECHNIK,
INFORMATIK UND
MATHEMATIK**

**DEKAN
PROF. DR.
MARTINA MUSTERMANN**

**WARBURGER STR. 100
33098 PADERBORN
RAUM D 1.234
FON 0 52 51. 60-12 34
DIREKT 60-23 45
FAX 0 52 51. 60-34 56
E-MAIL martina.mustermann@uni-paderborn.de
WEB www.uni-paderborn.de**

**SEKRETARIAT
MARIA MUSTERFRAU
RAUM D 1.235
FON 0 52 51. 60-12 35
FAX 0 52 51. 60-34 57
E-MAIL martina.musterrfrau@uni-paderborn.de
WEB www.uni-paderborn.de**



**INTERNATIONAL GRADUATE
SCHOOL OF DYNAMIC
INTELLIGENT SYSTEMS**

Die Positionierung eines Zusatzlogos ist nur unten rechts in der vorgegebenen Zone möglich

FF Meta
Medium Caps
Schriftgröße 9 pt.
Zeilenabstand 11 pt.

Corporate Design Geschäftsdrucksachen

→ Aufbau des Zusatzlogos

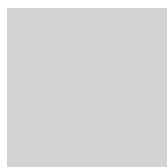


Logografik:
max. Grösse 10 x 10 mm,
nur einfarbige Darstellung
in den Basisfarben
Blau oder Grau möglich

INTERNATIONAL GRADUATE
SCHOOL OF DYNAMIC
INTELLIGENT SYSTEMS

Textanteil des Zusatzlogos:
Maximal vierzeilig,
FF Meta Medium Caps
Basisfarbe Blau

Graues Farbfeld des Basisbogens



INTERNATIONAL GRADUATE
SCHOOL OF DYNAMIC
INTELLIGENT SYSTEMS

Farbdefinition

Blau

Pantone 281

CMYK C100%, M72%, Y0%, K38%

RGB R0, G37, B79

Grau

Pantone 428

CMYK Co%, Mo%,

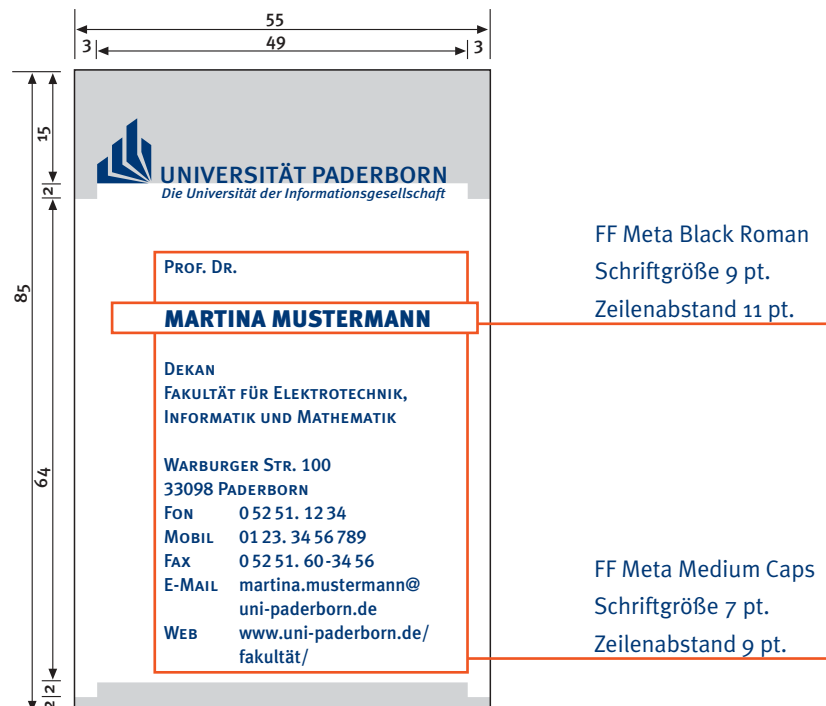
Yo%, K20%

RGB R187, G186, B186

Corporate Design Geschäftsdrucksachen

➤ Aufbau Visitenkarte

Format 85 x 55 mm



Corporate Design Geschäftsdrucksachen

➔ Aufbau Visitenkarte

 <p>UNIVERSITÄT PADERBORN <i>Die Universität der Informationsgesellschaft</i></p>	Universitätslogo
<p>PROF. DR.</p>	Titelbezeichnung
<p>MARTINA MUSTERMANN</p>	Vor- und Zuname
<p>DEKAN FAKULTÄT FÜR ELEKTROTECHNIK, INFORMATIK UND MATHEMATIK</p>	Funktion innerhalb der Organisation Bezeichnung der Fakultät
<p>WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN FON 0 52 51. 12 34 MOBIL 01 23. 34 56 789 FAX 0 52 51. 60-34 56 E-MAIL martina.mustermann@ uni-paderborn.de WEB www.uni-paderborn.de/ fakultät/</p>	Organisatorische Angaben zur Kontakt- aufnahme: Straße, PLZ/Ort, Telefon, Fax, Mobiltelefon, E-Mail, Webadresse

Corporate Design Geschäftsdrucksachen



Verwendung von Zusatzlogos

Es gibt keine Fakultätslogos. Über den Einsatz von Institutslogos entscheidet das Rektorat. Entsprechende Absprachen erfolgen über das Referat Hochschulmarketing.

Die Positionierung eines Zusatzlogos (z. B. Institutslogo) ist nur unten links in der vorgegebenen Zone möglich

Das Zusatzlogo kann nur in den Basisfarben Blau oder Grau eingesetzt werden (Farbdefinitionen siehe Seite 28)

Die maximale Breite des Zusatzlogos entspricht der Breite des Grafikelements aus dem Universitätslogo



 UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

PROF. DR.

MARTINA MUSTERMANN

GESCHÄFTSFÜHRERIN
INTERNATIONAL GRADUATE SCHOOL

WARBURGER STR. 100
33098 PADERBORN
FON 0 52 51. 12 34
MOBIL 01 23. 34 56 789
FAX 0 52 51. 60-34 56
E-MAIL martina.mustermann@uni-paderborn.de

 INTERNATIONAL GRADUATE SCHOOL

Textanteil zum Zusatzlogo nur einzeilig möglich

FF Meta Medium Caps
Schriftgröße 7 pt.
Basisfarbe Blau

Corporate Design Geschäftsdrucksachen

Impressum

HerausgeberUniversität Paderborn
GesamtkonzeptReferat Hochschulmarketing
DesignKOMMA Design, Paderborn
Copyright.....Universität Paderborn 2003